

**Zinsen Euro-Zone aktuell**

Stand: 14. Mai 2021

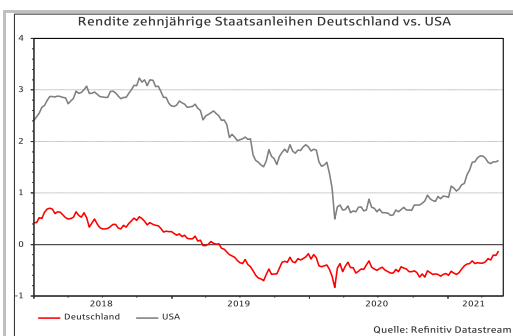
	Stand 14.05.2021	Tief eine Woche	Hoch	Tief seit Jahresanfang	Hoch	Veränderung seit Jahresanfang	
						absolut	in Prozent
3-Monats-Euribor	-0,55	-0,55	-0,53	-0,56	-0,53	0,00	+0,73 %
5-Jahres-Swapsatz	-0,23	-0,27	-0,22	-0,49	-0,22	0,23	-50,82 %
10-Jahres-Swapsatz	0,15	0,13	0,18	-0,30	0,18	0,42	-158,11 %
Bund-Future	168,98	168,59	170,32	167,52	179,31	-1,51	-4,88 %
Bobl-Future	134,39	134,30	134,87	133,34	137,71	+0,76	-0,58 %

**Zinssätze**

	Stand 14.05.2021
3-Monats USD-Libor	0,16
10-Jahres Swapsatz USA	1,59
3-Monats CHF-Libor	-0,75
10-Jahres Swapsatz CHF	0,09
3-Monats JPY-Libor	-0,09
10-Jahres Swapsatz JPY	0,13

**Implizite Zinserwartungen**

	Euro-Zone		USA	
	3M-Euro-Future	Differenz zum 3M-Euribor	3M-US\$-Future	Differenz zum 3M-\$-Libor
JUN 2021	-0,54	0,01	0,16	0,00
SEP 2021	-0,53	0,01	0,17	0,01
DEC 2021	-0,53	0,02	0,22	0,06
MAR 2022	-0,52	0,03	0,20	0,04

**Chart und Kommentar**


Die Renditen deutscher Bundesanleihen sind in der zurückliegenden Woche kräftig gestiegen. Auslöser für diese Entwicklung war – neben den unerwartet auf den höchsten Wert als mehr als 21 Jahren gestiegenen ZEW-Konjunkturerwartungen – die klar über den Prognosen gestiegene US-Inflation im April. In der Folge kletterte die Rendite für zehnjährige Bundesanleihen in der Spitze auf minus 0,10 Prozent und damit auf den höchsten Stand seit Mai 2019. Die deutlich angezogene Inflationsrate hat Erwartungen verstärkt, dass die US-Notenbank früher als erwartet von ihrer sehr lockeren Geldpolitik abrücken könnte. Erst zum Wochenausgang beruhigten Mitglieder der Fed die Anleger mit Aussagen, die vom Wirtschaftsaufschwung ausgelösten Preissteigerungen seien nur vorübergehend. Die Furcht vor einer geldpolitischen Trendwende in den USA ging etwas zurück. Im Wochenvergleich kletterte die Rendite deutscher Langläufer dennoch um 10 Basispunkte auf minus 0,12 Prozent. Die Datenwoche bietet wenige Höhepunkte und sollte an den Märkten kaum Bewegung auslösen. Erst am Freitag wird es mit der Veröffentlichung der vorläufigen Einkaufsmanagerindizes aus der Eurozone etwas interessanter.

**Vorschau Konjunktur**

Datum	Land	Indikator	Konsensprognose	Letzter Wert
17.05.	USA	Empire State Produktionsind. (Mai, m/m)	23,9	26,3
18.05.	EWU	BIP (Q1, 2. Veröffentlichung)	-0,6 %	-0,6 %
	GB	Arbeitslosenquote (Mrz, 3-Mo-Ø)	4,9 %	4,9 %
	USA	Baubeginne (Apr, inTsd)	1.705	1.739
19.05.	EWU	Verbraucherpreise HVPI (Apr, y/y)	1,6 %	1,6 %
	GB	Verbraucherpreise HVPI (Apr, y/y)	1,4 %	0,7 %
	USA	Fed Minutes vom 27./28. April 2021		
20.05.	DE	Erzeugerpreise (Apr, y/y)	5,2 %	3,7 %
	USA	Philly-Fed-Index (Mai)	43,2	50,2
	USA	Index of Leading Indicators (Apr)	1,2	1,3
21.05.	EWU	Einkaufsmanagerindex Gesamt (Mai)	54,9	53,8
	DE	Einkaufsmanagerindex verarb. Gew. (Mai)	66,0	66,2
	DE	Einkaufsmanagerindex Dienste (Mai)	52,0	49,9
	USA	Markt Flash-PMI verarb. Gew. (Mai)	60,8	60,5

**EURIBOR-Sätze**

Laufzeit	Stand 14.05.2021	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
1 Monat	-0,56 %	./.	./.
2 Monate	-0,34 %	./.	./.
3 Monate	-0,55 %	-0,52 %	-0,51 %
6 Monate	-0,513 %	-0,50 %	-0,49 %
12 Monate	-0,48 %	-0,47 %	-0,46 %

Prognosen: DekaBank

**Leitzinsen**

Land	Stand 14.05.2021	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Euroraum	0,00 %	0,00 %	0,00 %
USA	0,25 %	0,25 %	0,25 %
UK	0,10 %	0,10 %	0,10 %
Schweiz	-0,75 %	-0,75 %	-0,75 %
Japan	-0,10 %	-0,10 %	-0,10 %

Prognosen: DekaBank

**Zinsprognosen (Staatsanleihen)**

	Stand 14.05.2021	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Deutschland 2 J	-0,65 %	-0,65 %	-0,65 %
Deutschland 5 J	-0,51 %	-0,55 %	-0,50 %
Deutschland 10 J	-0,12 %	-0,05 %	0,00 %
USA 10 J	1,63 %	1,85 %	2,00 %
UK 10 J	0,89 %	0,90 %	1,00 %
Schweiz 10 J	-0,19 %	-0,10 %	0,00 %
Japan 10 J	0,08 %	0,10 %	0,10 %

Prognosen: DekaBank

**Ansprechpartner**

Melanie Intemann	226-96124
Sabine Kriege	226-96125
Kim Patrick Lindner	226-96198
Arndt Ludwig	226-96132
Ralph Rutemöller	226-96111
Maria Wenker	226-96287
Devisen-Hotline Brigitte Thieme	226-96135

**Bitte beachten Sie den Disclaimer und mögliche weitere Hinweise auf der letzten Seite.**

Quellen: Thomson Reuters Datastream, Sparkasse KölnBonn Kapitalmarktanalyse

#### **Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an 3. verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.